

Die Satzung des BVB Fanclubs "BVB-FANCLUB-SIEBENGEBIRGE"

Inhalt der Satzung

§1	Name und Sitz
§2	Zweck und Aufgaben
§3	Geschäftsjahr
§4	Gemeinnützigkeit
§5	Erwerb der Mitgliedschaft
§6	Verlust der Mitgliedschaft
§7	Beiträge
§8	Fancluborgane
§9	Vorstand
§10	Vollversammlung
§11	Arbeitsgruppen des Fanclub
§12	Protokollierung der Beschlüsse
§13	Auflösung

§1 - Name und Sitz

Der BVB-Fanclub "BVB-FANCLUB-SIEBENGEBIRGE" wurde am 31.08.2009 gegründet, hat seinen Sitz in Königswinter.

§2 - Zweck und Aufgaben

Der Fanclub mit all seinen Mitgliedern hat das Bestreben den Fussballverein Borussia Dortmund 1909 während seiner Heim- und Auswärtsspiele zu unterstützen und die Interessen des BVB zu wahren. Ferner hat der Fanclub das Ziel, neben sportlichen Erfolgen auch die Versöhnung der Fans untereinander aktiv voranzubringen und den Ruf einer friedlichen Fußballgemeinde zu pflegen. Zur Erreichung dieser Ziele gehört u.a. die Kontaktaufnahme zu anderen Fanclubs, egal welchen Verein sie unterstützen. Des weiteren verfolgen wir das Ziel gemeinsam Veranstaltungen durchzuführen.

§3 – Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr beginnt jeweils am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines Kalenderjahres.
Nach Gründung des Fanclubs am 31.08.2009 endet das erste Geschäftsjahr am 31.12.2009

§4 – Gemeinnützigkeit

1. Der Fanclub ist selbstlos tätig; er verfolgt keine eigenen wirtschaftlichen Ziele.
2. Mittel des Fanclubs dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine individuelle Zuwendung aus Mitteln des Vereins.
3. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Fanclubs fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§5 - Erwerb der Mitgliedschaft

Der Fanclub besteht aus:

- Ehrenmitgliedern
- Mitgliedern

Jede Person kann Mitglied des Fanclubs werden, soweit sie sich mit den Zielen und der Satzung des Fanclubs schriftlich einverstanden erklärt. Der Vorstand entscheidet in letzter Instanz über die Aufnahme von Mitgliedern.
Die Ehrenmitgliedschaft kann nur durch einen Mehrheitsbeschluss der Mitglieder bei der Vollversammlung verliehen werden.

§6 - Verlust der Mitgliedschaft

Der Verlust der Mitgliedschaft erfolgt durch:

- Kündigung
Die Kündigung ist jeweils zum Ende des laufenden Geschäftsjahres möglich. Maßgebend ist der Eingang der Austrittserklärung beim Vorstandsvorsitzenden. Die Austrittserklärung ist dem Vorstand gegenüber jedoch mindestens 1 Monat vor Ende eines Kalenderjahres schriftlich einzureichen.
- Ausschluss
Ausgeschlossen werden kann, wer durch Gewalt vor, während oder nach einem Spiel im Sinne der Satzung negativ auffällt, wer durch ehrlose Handlung sich schuldig gemacht hat, einen groben Verstoß gegen die Grundsätze des Fanclubs begangen oder durch sein Verhalten das Ansehen des Fanclubs oder den BVB geschädigt hat. Der Ausschluss aus dem Fanclub erfolgt durch einen einstimmigen Beschluss des Vorstandes. Der Ausschluss ist dem Mitglied unverzüglich, den übrigen Mitgliedern bei der nächsten Vollversammlung, mitzuteilen.

§7 – Beiträge

- Jedes Mitglied hat einen Geldbetrag zu bezahlen.
- Der Beitrag ist jeweils wie in der Mitgliederklärung vereinbart auf das Fanclubkonto gutzuschreiben.
- Die Höhe des Beitrags wird jeweils durch eine Zweidrittelmehrheit der anwesenden Mitglieder bei einer Hauptversammlung beschlossen.

§8 – Fancluborgane

- der Vorstand
- die Vollversammlung

§9 – Vorstand

1. Der Vorstand setzt sich folgendermaßen zusammen:

- die/der 1. Vorsitzende
- die/der 2. Vorsitzende
- die/der Schriftführer/in
- die/der Kassenwart/in
- die/der Kassenprüfer/in

2. Jeweils zwei Vorstandsmitglieder, darunter mindestens einer der beiden Vorsitzenden, vertreten den Fanclub gemeinsam.

3. Aufgaben des Vorstandes sind insbesondere

- Durchführung von Vorstandssitzungen, mindestens halbjährlich.
- Leitung und Koordination der Vereinsarbeit
- Überprüfung des Vereinszwecks
- Aufnahme und Ausschluss von Mitgliedern
- Einberufung der Vollversammlung und Festsetzung der Tagesordnung
- Bildung von Arbeitsgruppen

Jedes Mitglied kann einen besonderen Arbeitsauftrag erhalten. Dies können vereinsinterne Arbeitsgebiete, wie die Gründung von Arbeitsgruppen sein. Die Aufgabenverteilung nimmt der Vorstand vor. Sie ist bei der nächsten Vollversammlung oder dem nächsten Rundbrief an alle aktiven Mitglieder bekannt zu geben.

4. Vorstandsmitglied kann jedes Mitglied werden, das mindestens 18 Jahre alt ist.

5. Der Vorstand wird jeweils für 1 Jahr innerhalb der Vollversammlung gewählt. Wiederwahlen sind zulässig. Scheidet ein Vorstandsmitglied während seiner Amtsdauer aus, so wird eine Vollversammlung ausgerufen wo ein Nachfolger bestimmt wird. Die Amtszeit des Nachfolgers gilt nur bis zur nächsten regelmäßig stattfindenden Vorstandswahl.

6. Verletzt ein Vorstandsmitglied die Pflichten gegenüber dem Fanclub und Satzung, so kann die Vollversammlung durch einen Zweidrittel Mehrheitsbeschluss der Mitglieder dem Vorstandsmitglied sein Amt entziehen.

7. Bei ordnungsgemäßer Einberufung einer Vorstandssitzung wird die Beschlussfähigkeit vermutet, solange mindestens drei der Vorstandsmitglieder anwesend sind und keiner dieser Mitglieder die Beschlussunfähigkeit feststellt.
8. Eine ordnungsgemäße Vorstandssitzung ist Vierzehn Tage vorher schriftlich einberufen.
Zuständig ist einer der im Vorstand sitzenden Personen.
9. Ein Beschluss gilt als angenommen, wenn mehr als die Hälfte der anwesenden Vorstandsmitglieder dem Beschluss zustimmen. Ausgenommen sind Beschlüsse zum Ausschluss von Mitgliedern aus dem Fanclub oder zur Aufnahme in den Fanclub, die jeweils einem einstimmigen Beschluss aller anwesenden Vorstandsmitglieder bedürfen.

§10 – Vollversammlung

1. Die Vollversammlung ist mindestens Zweimal jährlich einzuberufen. Der Vorstand beschließt die Einberufung weiterer Vollversammlungen. Weiterhin ist die Vollversammlung schriftlich einzuberufen, wenn ein Viertel aller Mitglieder dies unter Nennung der Gründe verlangt.
2. Alle Vereinsmitglieder sind zu jeder Vollversammlung schriftlich, spätestens drei Wochen vor dem Termin, einzuladen. In der Einladung sind die Hauptbesprechungspunkte in Form einer Tagesordnung mitzuteilen. Die ordnungsgemäß einberufene Vollversammlung ist in jedem Fall beschlussfähig, soweit mindestens die Hälfte der Mitglieder anwesend sind.

Aufgaben der Vollversammlung sind insbesondere:

- Wahl des Vorstandes
 - Beschlussfassung über die Verwendung des vom Fanclub zu verwaltenden Vermögens
 - Entlastung des Kassenwarts
 - Festsetzung der Mitgliedsbeiträge für Vereinsmitglieder
 - Beschlussfassung über Satzungsänderung und Auflösung des Vereins
 - Kontrolle der allgemeinen Vereinsarbeit und des Vereinszweck
 - Aufstellen von Arbeitsgruppen
3. Alle Mitglieder haben in den Vollversammlungen das aktive Wahlrecht.
 4. Ein Beschluss gilt als angenommen, wenn mehr als die Hälfte der anwesenden Mitglieder dem Beschluss zustimmen.
 5. Bei Beschlüssen über die Satzungsänderung, Auflösung des Vereins, Ausschluss von Vereinsmitgliedern sowie Ausschluss eines Vorstandsmitgliedes aus dem Vorstand ist jeweils eine Zweidrittelmehrheit aller anwesenden Mitglieder erforderlich.

§11 - Arbeitsgruppen des Fanclub

1. Die Arbeitsgruppen unterstehen dem Vorstand.
2. Die Arbeitsgruppen haben kein Sondereigentum an Geld und/oder Gegenständen und dürfen solches auch nicht erwerben. Auch Geld oder Gegenstände, die ausdrücklich einer Arbeitsgruppe zur Verfügung gestellt werden, sind Eigentum des Gesamtvereins.
3. Es ist erwünscht, dass Themen, Ziele und Arbeit der Arbeitsgruppen von der Vollversammlung vorgeschlagen werden.

§12 - Protokollierung der Beschlüsse

Über alle Sitzungen der Vollversammlung und des Vorstandes ist ein Protokoll aufzunehmen.
Alle gefassten Beschlüsse sind in diesem Protokoll festzuhalten. Das Protokoll der Vollversammlung wird von einem gewählten Protokollführer geführt, das Protokoll der Vorstandssitzung reihum von einem Vorstandsmitglied.
Das Protokoll ist von dem Protokollführer und von zwei sonstigen teilnehmenden Sitzungsmitglied zu unterzeichnen.

§13 – Auflösung

1. wenn die Zahl der Mitglieder auf unter fünf
2. Wenn der BV Borussia 09 Dortmund e.V. aufgelöst wird.

Über die Aufteilung des Vereinsvermögens entscheidet die Vollversammlung.